



# Morschen

## *Liberaler Bürgerbrief*

Jahrgang 16 - Nummer 57

22.08.2007

### **In dieser Ausgabe:**

- **Bürgergespräch mit Mechthild Dyckmans MdB**
- **FDP-Landtagskandidat Dieter Posch**
- **Edeka-Markt kommt doch**
- **Ortsdurchfahrt Wichte**
- **Anfrage zum Strompreis**
- **FDP fordert Unterstützung für Familien mit Kleinkindern**

**Rede und Antwort** stand die FDP-Bundestagsabgeordnete Mechthild Dyckmans (Kassel) den Gästen des FDP-Ortsverbandes Morschen bei einem Bürgergespräch am 24.02.07 im Kloster Haydau. Die rechtspolitische Sprecherin der FDP-Bundestagsfraktion sprach über ressorttypische Themen wie Online-Durchsuchungen von Computern durch Polizei oder Staatsanwaltschaft, Möglichkeiten und Grenzen der Video-Überwachung und dem Einsatz moderner Technologien zur Aufklärung von Straftaten.

Anschließend ging Sie auf die vielen interessanten Fragen der Besucher ein und präsentierte sich als würdige Vertreterin der nordhessischen Bürger in Berlin. Zuvor führte Dr. Ulrike Seethaler (Heina) die Kasseler Bundestagsabgeordnete mit den Gästen durch das Kloster Haydau.



v. l. Mechthild Dyckmans MdB, Peter Klufmöller (Vorsitzender FDP Schwalm-Eder), Dr. Ulrike Seethaler (Klosterführung), Georg Albert (FDP-Kreisvorstand), Uwe Ludwig, (Vorstand FDP-Morschen)

### **Dieter Posch ist FDP-Kandidat im Wahlkreis 7**

Der Kreisverband der Liberalen hat Dieter Posch einstimmig zum Landtagskandidaten gewählt. Ersatzkandidat wurde Nils Weigand (Melsungen). Dieter Posch hat durch seine Kompetenz in Wirtschaftsfragen und in Fragen der Verkehrsinfrastruktur - sowohl in der vorigen Legislaturperiode als Wirtschaftsminister wie auch in der jetzigen Legislaturperiode als wirtschaftspolitischer Sprecher in der Opposition - hervorragende Arbeit geleistet und ist somit ein hervorragender Kandidat. In seiner Vorstellungsrede erklärte Dieter Posch, dass für ihn wieder die Entwicklung Nordhessens in den Mittelpunkt der Politik gerückt werden müsse. Die Landesregierung habe in den letzten vier Jahren nordhessische Belange zu wenig berücksichtigt. Ebenfalls mit dem besten Wahlergebnis (87,7 % der abgegebenen Stimmen) wurde Dieter Posch von den Delegierten auf der Landesvertreterversammlung am 23.06.2007 in Friedberg auf Platz 2 der Landesliste gewählt.

### **EINLADUNG**

Die Bürgerinnen und Bürger sowie die Gastronomie aus Melsungen, Morschen und Umgebung lädt Dieter Posch herzlich zu einer Diskussionsrunde ein.

#### **Tourismus im Mittleren Fuldaal**

**Mittwoch, 29.08.2007, 18:30 Uhr,  
Stadthalle Melsungen**

Es freut sich auf Sie  
Dieter Posch und Ihre FDP



### **Und der neue Edeka-Markt kommt doch!**

Mit den Gerüchten und Spekulationen rund um den neuen Edeka-Markt in Altmorschen, der unterhalb der Nürnberger Straße entstehen soll, räumte der Bürgermeister in der letzten Gemeindevertreteritzung gründlich auf. Stichpunktartig wurden die in den nächsten Wochen anstehenden Schritte vorgestellt. Nachdem der Investor nach wie vor sehr interessiert ist, gelte nun der Abschluss eines entsprechenden Erschließungs- und städtebaulichen Vertrages mit dem Investor als Grundvoraussetzung für die Aufstellung des Bebauungsplanes durch die Gemeinde. Nachdem die Edeka als Betreiber auftreten wird, muss deren endgültige Entscheidung dann im September noch abgewartet werden, bevor die ersten baulichen Schritte erfolgen können. Dies könnte noch im laufenden Jahr der Fall sein.

Unabhängig davon laufen weiterhin die Planungen am Ortseingang von Heinebach. Dort befindet man sich wohl noch in einem früheren Planungsstadium, so dass die dortige Baumaßnahme erst wesentlich später beginnen würde. Endlich einmal einen Etappensieg für Morschen, erhofft der LIBERALE BÜRGERBRIEF.

## Ortsdurchfahrt Wichte ( L 3225 )

Bereits im letzten LIBERALEN BÜRGERBRIEF hatten wir darauf hingewiesen, dass die schon lange geplante Umsetzung dieser für die Wichter Bürger so wichtigen Baumaßnahme nun endlich in Angriff genommen wird. Dabei waren wir - entsprechend dem damaligen Planungsstand - doch insgesamt zu optimistisch gewesen. Unsere Einschätzung, dass die „Baufahrzeuge dann bereits im Frühjahr anrücken“ hat sich so leider nicht bestätigt, weil ja zunächst einmal die Kanalisierung der Wichte in diesem Zusammenhang mitbedacht werden musste.

Nach den vielen Jahren der Vorplanung, ein erstaunlicher und kaum nachzuvollziehender Aspekt. Denn bereits Mitte der 90-er Jahre, anlässlich eines Ortsbesichtigungstermins des damaligen Wirtschafts- und Verkehrsministers Dieter Posch in Wichte, hatte dieser auf den kostenintensiven Kanalisierungsumstand hingewiesen. „Die eigentliche Straßenbaumaßnahme macht nur dann Sinn, wenn gleichzeitig auch der Wichte-Kanal mit eingebaut wird“, war damals seine fast wörtlich zitierte Feststellung. Warum dann erst über zehn Jahre später den Beteiligten und Verantwortlichen dieser bedeutende Umstand auffällt, bleibt das große Geheimnis der immer wieder hinausgeschobenen Baumaßnahme.

Nachdem diese höchst unerfreuliche Angelegenheit nun Anfang des Jahres mit Unterstützung der Gemeindevertretung ausgearbeitet werden konnte, stellt sich der aktuelle Stand wie folgt dar:

Das zuständige Amt für Straßenwesen (ASW) stellt zunächst die vorübergehende Verkehrsführung in Wichte sicher, bevor dann die Beweissicherung für Grundstücke und Gebäude mit den restlichen Genehmigungen abläuft. Wenn dann die Bewilligungsbescheide heraus sind, erfolgen die Ausschreibungen und die Vergaben der auszuführenden Arbeiten. Als Stichtag für die Vergabe wird der **31.08.2007!** anvisiert, so dass der endgültige Baubeginn am Montag, dem 17.09.2007 sein soll. Es ist zu hoffen, dass diesmal keine weiteren Hindernisse mehr auftauchen, damit die Wichter Bürger endlich ihren Ausbau der Ortsdurchfahrt bekommen.

## FDP-Anfrage zum Strompreis

Im Zuge der Diskussionen um weitere Haushaltseinsparungen waren auch die seit Jahren laufenden Investitionen in neue Sparlampen zur Sprache gekommen. Mit den aktuellen Neuinstallationen ist dieser umweltfreundliche - und zudem sparsamere - Umgang mit Energie abgeschlossen. In diesem Zusammenhang wurden Strompreise für die Gemeinde genannt, die deutlich über denen der Privathaushalte liegen. Die FDP meint, dass dies nicht sein kann und bittet mit ihrer Anfrage um Aufklärung. Vielleicht ergibt sich ja hieraus ein zusätzlicher Einspareffekt, hofft der LIBERALE BÜRGERBRIEF.

## FDP-Antrag zur Unterstützung von Familien mit Kleinkindern

Die Geburtenraten nehmen weiter ab, die Bevölkerung wird älter und die Einwohnerzahlen sinken, auch in Morschen. Da überall überlegt wird, was an Gegenmaßnahmen möglich wäre, hat die FDP einen Antrag über die Notwendigkeit zur Unterstützung von Familien mit Kleinkindern aufgegriffen. Die Abgabe einer 120-l-Mülltonne zum Preise einer 80-l-Tonne und die kostenlose Abgabe von 12 Müllsäcken pro Jahr könnten für Familien mit Kleinkindern nicht nur eine große Hilfe in Zeiten der „Pampers-Schwemme“ sein, sondern neben der positiven Geste zur Kinderfreundlichkeit in Morschen auch eine wirkliche Einsparung bedeuten.



**Der Liberale Stammtisch lädt am**  
Donnerstag, dem 6. September 2007  
19:30 Uhr, in das Gasthaus Semmler



**Familien mit Kindern und alle Interessierte ganz herzlich ein  
zum Thema**

**kinderfreundliches Morschen – Ideen zur Unterstützung junger Familien !**

Wir wollen über den aktuellen FDP- Antrag hinaus Ideen und Anregungen sammeln.  
Sie können uns auch unter Telefon 05664 8949 oder Mail [schwalm-eder@fdp.de](mailto:schwalm-eder@fdp.de) erreichen.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Anregungen.

*Ihre FDP-Morschen*

[www.fdp-morschen.de](http://www.fdp-morschen.de)

Herausgeber: FDP-Ortsverband Morschen • Grüne Straße 14 • 34326 Morschen • ☎ 05664 8949

Redaktion: Arne Beneke, Erwin Döhne, Uwe Ludwig • Layout: Ute Müller-Hilgenberg